

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)	19.03.2012

Sachstand Instandsetzung und Sanierung der Trauerhalle (einschl. Vordach) und Sachstand Standort Skulptur auf dem Friedhof Melaten - AN/0100/2012

In der Sitzung am 30.01.2012 hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Bezirksvertretung Köln-Lindenthal unter anderem folgende Fragen gestellt bzw. um Stellungnahme gebeten:

Welchen Sachstand gibt es bezüglich der geplanten Skulptur?

Wie wird der vorgeschlagene Standort auf der Freifläche vor dem Friedhofseingang gewertet?

Wir bitten um Stellungnahme, weshalb zwei Mitglieder des Kunstbeirates in die Jury benannt worden sind und es später auch so protokolliert wurde, obwohl beide ihre Teilnahme abgelehnt haben?

Zu Frage 1 und 2:

Am 31.01.2012 wurde bei einem Ortstermin mit Herrn Schaller, dem Inhaber des Urheberrechts an der Gestaltung der Trauerhalle und des Eingangsensembles am Friedhof Melaten, nach einer einvernehmlichen Lösung für einen Standort der Skulptur gesucht.

Vorbehaltlich der Zustimmung der Bezirksvertretung Lindenthal ist nun beabsichtigt, nach Gestaltung der kleinen Rasenfläche vor dem Eingangsbereich des Melatenfriedhofs an der Piusstraße die Skulptur dort aufzustellen. Hierzu ist allerdings zunächst noch eine Gestaltungsplanung zu erstellen und das Einvernehmen der Preisträger einzuholen.

Im Anschluss wird die Verwaltung der Bezirksvertretung Lindenthal eine Beschlussvorlage zuleiten.

Zu Frage 3:

In der Beschlussvorlage „Friedhof Melaten – Realisierung des Skulpturenwettbewerbsergebnisses zum 200-jährigen Jubiläum“ – DS-Nr. 5445/2010, die der Bezirksvertretung Lindenthal am 28.02.2011 zur Mitberatung vorlag, hat die Verwaltung die zur Teilnahme an der Jury eingeladenen Personen namentlich genannt. Die Verwaltung hat mit dieser Nennung deutlich machen wollen, dass sie sich um eine fachlich kompetente Besetzung der Jury bemüht hat. Es wurde zu keinem Zeitpunkt seitens der Verwaltung behauptet, dass die eingeladenen Mitglieder des Kunstbeirates, die ihre Teilnahme abgesagt haben, als Jurymitglieder benannt wurden.